



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

29.1.2019

Jahresbericht

2017

精
真
會

Seishinkai Aikido Deutschland e.V.
Alt-Bornheim 35
60385 Frankfurt am Main



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Inhalt

Vorwort des Präsidenten	1
Seishinkai Aikido Deutschland e.V. Mitglieder	3
Das Jahr 2017 für den Seishinkai Aikido Deutschland e.V.....	5
Jahresberichte Seishinkai Aikido Deutschland e.V. Mitgliedsdojo's.....	12
JAHRES- UND TÄTIGKEITSBERICHT 2017 - Frankfurt SEISHINKAI	14
Geschäftsbericht Aikido Zentrum Offenbach e.V. 2017.....	16
Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm – Jahresrückblick 2017.....	22
Aikido Zentrum Vluyn – Jahresbericht 2017.....	24
Jahresbericht Aikido Zentrum Baden-Baden 2017	26



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Alt-Bornheim 35, 60385 Frankfurt am Main | Tel.: + 49 - 69 - 455 437 | sekretariat@seishinkai.org

11.04.2018

Jahresbericht 2017

Vorwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer von 'Seishinkai Aikido e. V.!'

Seit einiger Zeit, besonders aber seit letztem Jahr wurde international eine Diskussion angestoßen über die Zukunft und die Rolle von Aikido in der Welt der Kampfkünste. Anlass dazu waren Berichte von teilweise stark rückläufigen Mitgliederzahlen oder signifikant fallenden Verbandslizenzen in Frankreich, und das obwohl Christian Tissier, technischer Direktor des größten europäischen Aikido Verbandes Anfang 2016 als erster Nichtjapaner einen 8.Dan Aikikai Grad verliehen bekam. Das Aikido Journal (gegründet 1974 damals noch als Aiki News von dem Anfang 2017 verstorbenen Stanley Pratin), die mit mehr als 500.000 Abonnenten größte Aikido Community sprach gar Ende 2017 offen von einer Aikido Krise und bemühte sich mit zahlreichen statistischen Erhebungen dem Problem auf den Grund zu gehen um darauf basierend eine neue Perspektive für die Aikido Journal Plattform zu entwerfen.

Léo Tamaki aus Frankreich kommt zu dem Schluss, dass Aikido seine essentiellen Versprechen (martialische Effizienz und Entwicklung der Persönlichkeit, Spiritualität) seit etlichen Jahren nicht mehr eingelöst. Josh Gold der neue Verleger des Aikido Journals hat sich auf die Fahnen geschrieben über eine verbesserte Ausbildung der Aikidotrainee und –lehrer dem schleppenden Untergang des Aikido entgegenzuwirken. Christian Tissier schlägt vor mehr jüngere, kompetente Lehrer in den Vordergrund zu stellen, umso mehr Anziehung auf die Altersklasse der 18-29-jährigen auszuüben, für die Aikido als Kampfkunst im Verhältnis zu BJJ (Brasilian Jiu Jitsu) und MMA (Mixed Martial Arts) nahezu irrelevant geworden ist laut Untersuchung des Aikido Journals.

Es gibt seit geraumer Zeit ein Unbehagen gegenüber einem rückwärtsgewandten, zu sehr der Tradition verschriebenen Aikido. Auch die Verkrustung der immer größer werdenden Verwaltungsstrukturen hat dazu beigetragen, dass in zahlreichen Abspaltungen neue Wege beschritten werden. Zweifellos sind viele der neueren Strömungen wie das Integrale Aikido von Patrick Cassidy, das Evolutionary Aikido von Miles Kessler und nicht zuletzt auch unser Seishinkai Aikido genau vor diesem Hintergrund mit dem Ziel einer inneren Neuausrichtung entstanden.

Und so ist es eigentlich auch nicht verwunderlich, dass sich diese drei Schulen irgendwann begegnen mussten. Spätestens seit der Teilnahme von Patrick an den Aikido Sessions 2016 hat diese Annäherung



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Fahrt aufgenommen und in 2017 zu mehreren Austausch geföhrt, die dieses Jahr mit den Aikido-Sessions der drei Lehrer einen vorläufigen Höhepunkt erreichen wird.

Wenn es also eine Krise des Aikido gibt, so sollten wir Teil der Lösung sein. Geföhlt sind wir das wohl in den allermeisten unserer Köpfe, aber geben uns auch die eigenen Zahlen recht? Diese Antwort überlasse ich unserem Generalsekretär, der in diesem Jahresbericht die Zahlen für 2017 aufbereitet hat. Eine schöne Erweiterung wäre da vielleicht für das nächste Jahr eine Alterspyramide unserer Mitglieder hinzuzufügen.

Zum Abschluss noch ein Wort des Gedenkens, Anita Köhler eine enge Begleiterin Thorstens aus seinen Anfängen, weilt nicht mehr unter uns in unserer kleinen Aikido-Welt. Persönlich habe ich sie erst in den letzten Jahren auf den ISBA Seminaren ein wenig kennen und schätzen gelernt. Durch das, was ich jetzt vom ihrem Werdegang weiß, scheint sie mir ein schönes Beispiel dafür zu sein, wie man auch in den Strukturen an verantwortlicher Stelle viel bewegen kann.



Hans-Werner Pitsch

Präsident Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Leiter Aikido Zentrum Vluyn

Holtmannstraße 10 – 47506 Neukirchen-Vlyun

praesident@seishinkai.org

<http://www.seishinkai.org/>

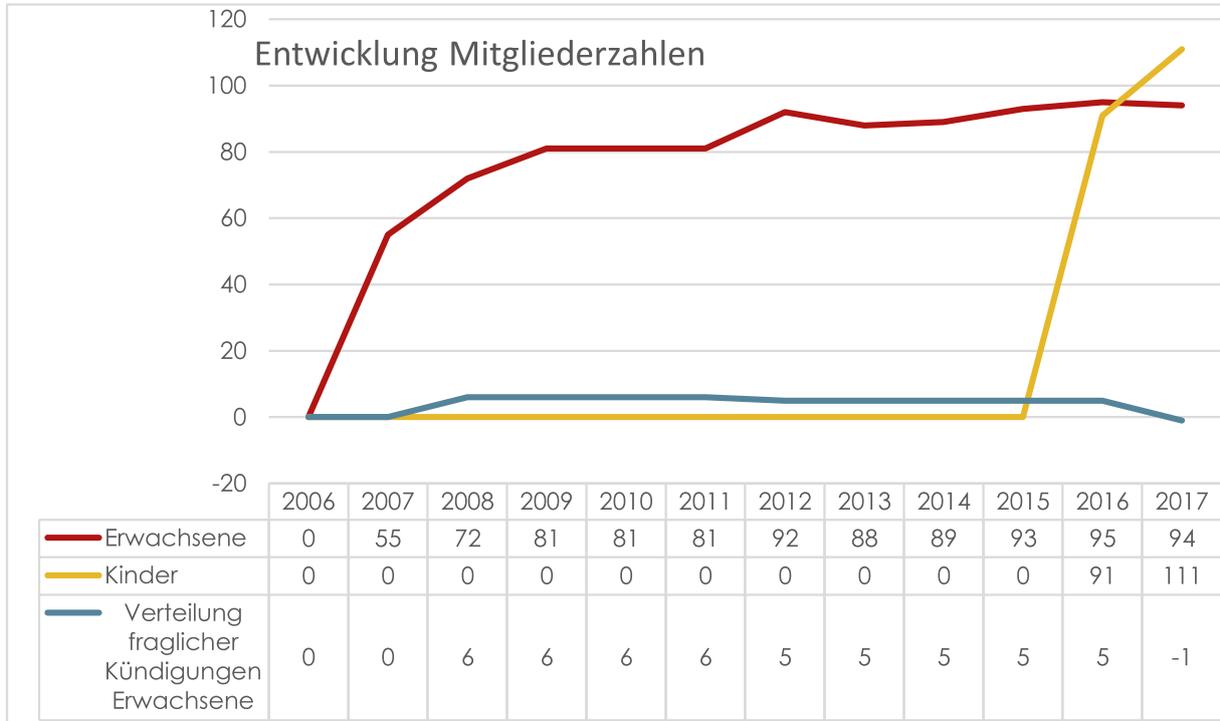




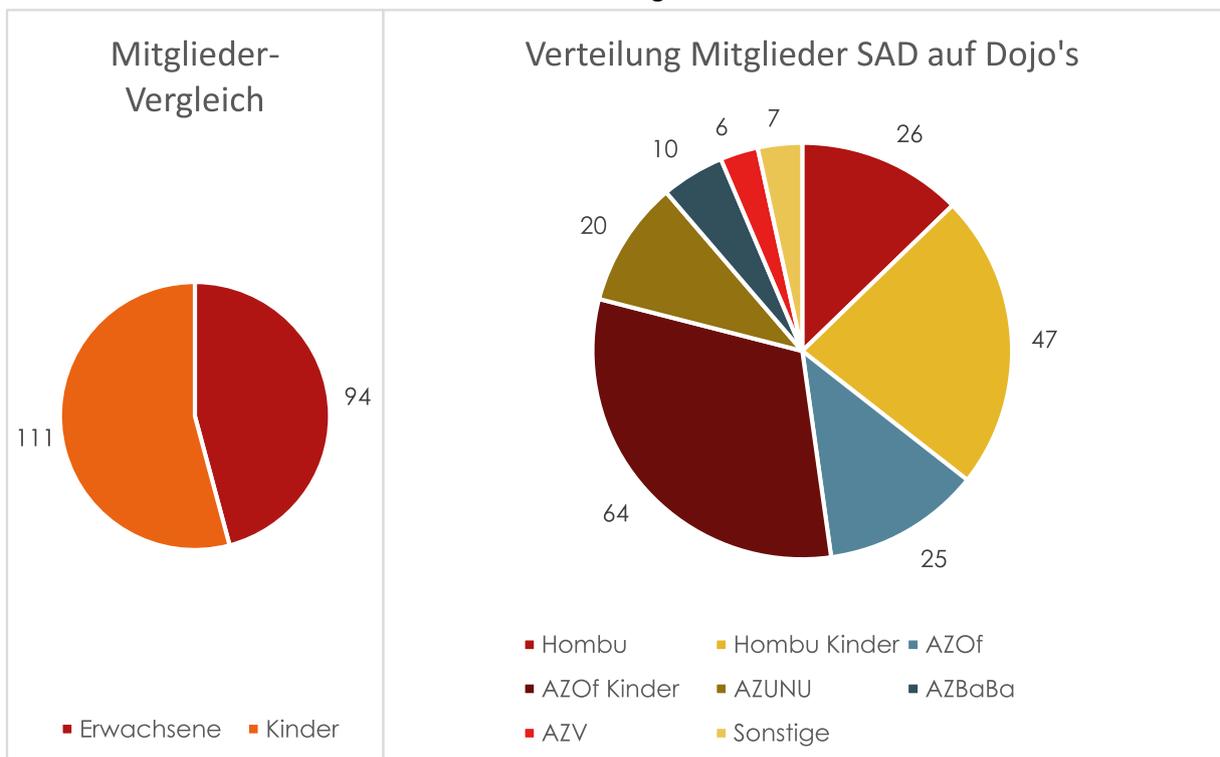
SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Seishinkai Aikido Deutschland e.V. Mitglieder



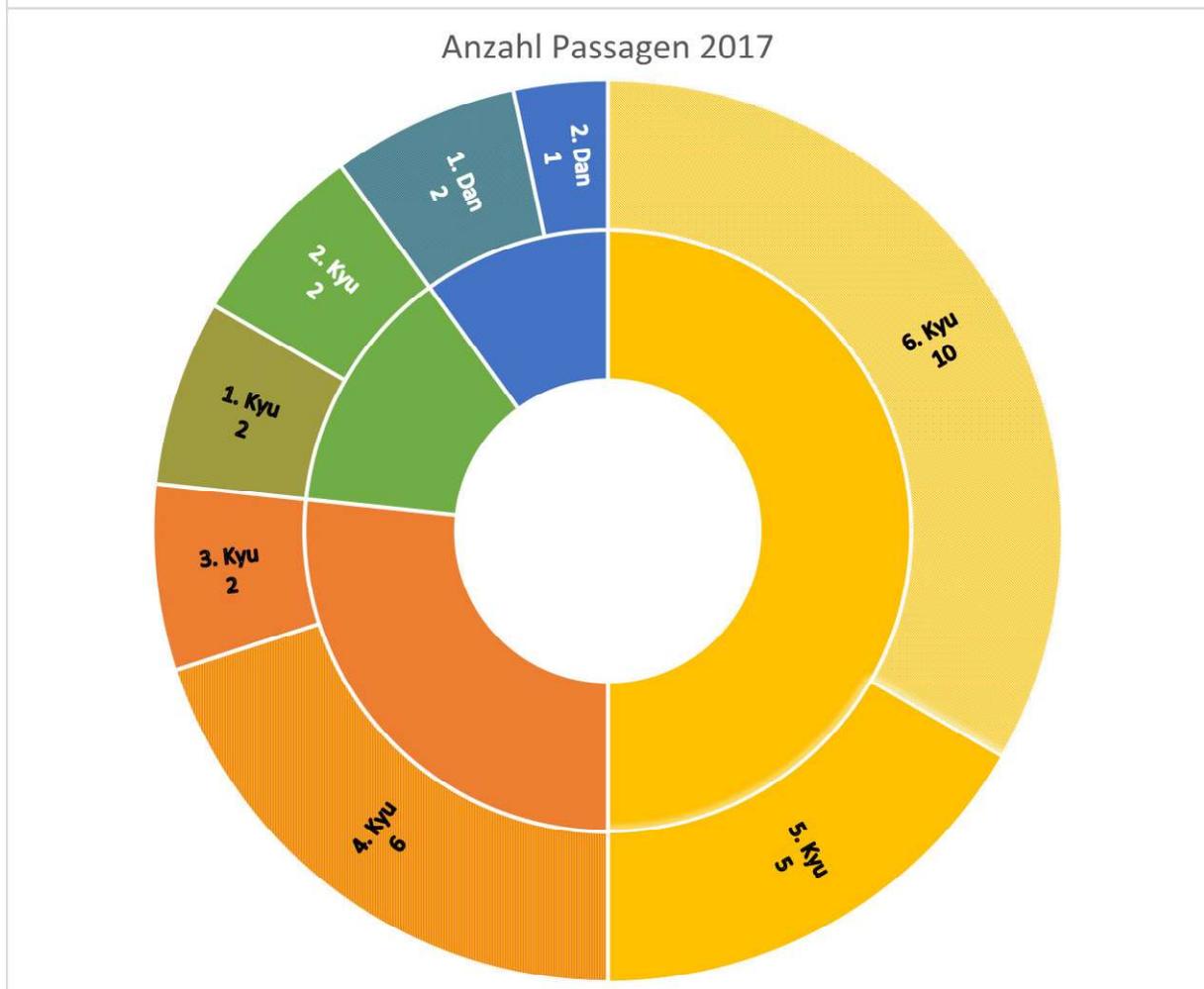
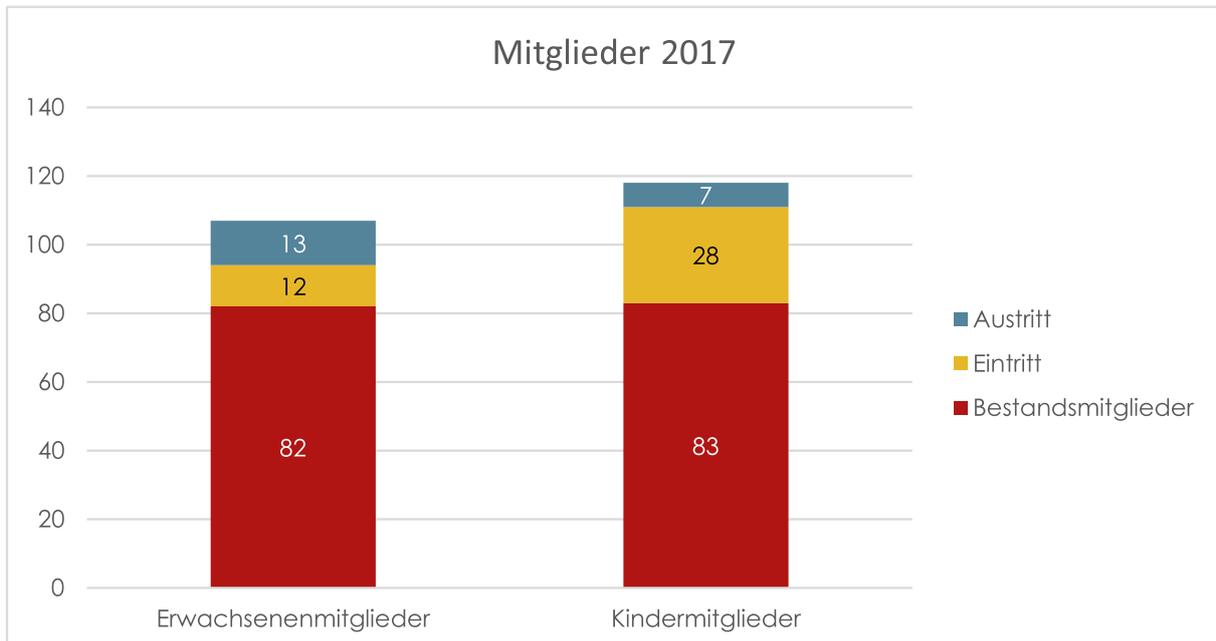
Die fraglichen Kündigungen aus dem Vorjahr musste von 49 auf 48 nach unten korrigiert werden, da ein Mitglied nach genauerer Recherche zu Unrecht als gekündigt markiert war. An dieser Stelle ein Dank an die Korrektur und die weiter andauernde Mitgliedschaft.





SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido





SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Das Jahr 2017 für den Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

11.02.17 – 1. Yudansha-Lehrgang 2017

Der erste vom Verband unterstützte Lehrgang zur Vorbereitung der DAN-Passagiere in diesem Jahr fand im Hombu Dojo in Frankfurt statt. Der Yudansha-Lehrgang wurde von unserem technischen Direktor Thorsten Schoo geleitet.

06.03.17 - Neuer Seishinkai Aikidotrainer für Kinder

Der Seishinkai Aikido Deutschland e.V. gratuliert herzlichst Maximilian Früchel, 1. Dan, zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum Seishinkai Aikidotrainer für Kinder!

Er assistiert schon seit 2013 im Kindertraining und wollte hierfür durch die Ausbildung eine fundierte Basis gewinnen. Damit ist er der erste Absolvent der neu aufgebauten und strukturierten Kindertrainer-Ausbildung des Seishinkai. Max beweist schon jetzt ein tiefes Verständnis für Aikido, hat ein großes Herz für die Kinder und Jugendlichen, und hat viel Freude an der Lehre.

12.03.17 – 1. Vorstandssitzung 2017

Via Skype wurde die erste Vorstandssitzung 2016 und gleichzeitig die letzte Vorstandssitzung für den alten Vorstand abgehalten. Diese enthielt folgende Themen:

1. Aktualisierung Kindertrainerausbildung.
2. Aktualisierung Bankwechsel VB-Darmstadt.
3. Sommerlehrgang -> Verbandslehrgang oder Graubereich?
4. Beschlüsse für Marketing Sommerlehrgang und SAD Lehrgang 2017
5. Evtl. offene Fragen zum SAD Lehrgang 2017
6. Jahreshauptversammlung 2017
7. Neue Vorstandssitzung

5

23.04.17 – 2. Vorstandssitzung 2017

Erneut wurde via Skype eine eher kurzfristig einberufene Sitzung abgehalten mit folgender Thematik:

1. Selbstverständnis, Selbsteinschätzungen, Wünsche und Erwartungen der Vorstandsmitglieder an sich selbst und an das Vorstandskollegium.

06.05.17 – Jahreshauptversammlung 2017 Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Wie immer nach unserem Intensivtraining innerhalb des Frühlingslehrganges trafen sich der Vorstand, Dojoleiter/innen und alle gewillten Mitglieder/innen des Verbandes zur alljährlichen JHV um 18:30 Uhr im Hombu Dojo Frankfurt Seishinkai. Die Tagesordnung war folgende:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung 2017
2. Protokollführung
3. Erfassung der Beschlussfähig
4. Jahresbericht 2016
5. Finanzbericht 2016
6. Bericht der Kassenprüferin Karolina Seibold



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

7. Entlastung des Vorstandes
8. Entlastung der Kassenprüferin
9. Wahlen 2017
10. Sonstiges

Hierbei ist zu erwähnen, dass der Finanzvorstand vom Jahr 2015 in dieser JHV nachträglich einstimmig entlastet werden konnte.

Zur Wahl des Kassenprüfers stellte sich Olaf Marshall, Dojo-Cho des Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm und wurde einstimmig in sein neues Amt gewählt. Vielen Dank für das Engagement.

Weiter standen die Neuwahlen des gesamten Vorstandes an. Hier wurde der gesamte Vorstand für die nächste Amtsperiode von 2017-2021 wiedergewählt. Danke an die Vorstandsmitglieder für ihre Aufstellung zur Wiederwahl und an die Mitglieder des SAD für ihr Vertrauen an den bisherigen Vorstand. Dies zeigt deutlich, dass sie ihre Arbeit zur Zufriedenheit der Mitglieder durchgeführt haben! Auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

07.05.17 – Passagenlehrgang innerhalb des Frühlingslehrgangs 2017

Ausdruck und Stärke waren das gewählte Motto des diesjährigen Frühlingslehrgangs, das sich auf verschiedenste Weise sowohl auf den Intensivlehrgang am Samstag, als auch auf dem Passagenlehrgang am Sonntag wiederfinden konnte, sei es in der einleitenden Gesprächsrunde, im Verlauf des Lehrgangs auf vielfältige Weise im Training, und schließlich in der Intensität und Präzision der Passagiere am Sonntag. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit zu erkennen, dass sich Ausdruck und Stärke immer dann finden, wenn



Abbildung 1,2,3 Frühlings- und Passagenlehrgang 2017 - <http://www.seishinkai.org/search/label/News>

wir uns unverstellt, ohne Vorannahmen oder Scheu, der Verwirklichung unseres Potentials hingeben. Ein zahlreiches Erscheinen aus allen Seishinkai Dojo's war zu verzeichnen. Hierbei teils auch mit sehr weiter Anreise – Ulm, Baden-Baden und sogar Berlin! Trotz der sonstigen Entfernung war unter den



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Teilnehmern eine ungeteilte und nimmermüde Aufmerksamkeit, Offenheit und Eure spürbare Freude am Trainieren zu erkennen.

Wieder einmal waren es tolle Passagen, in denen Mut, Lust und Aufregung zu spüren waren.

Der SAD gratuliert ganz herzlich:

6. Kyu

Martin Thönes - Aikido Zentrum Offenbach

Stefan Eckert - Frankfurt Seishinkai

Ronny Philipp - Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm

Jan Ried - Aikido Zentrum Offenbach

Patrick Brummermann - Aikido Zentrum Offenbach

5. Kyu

Heiko Mertz - Aikido Zentrum Baden Baden

Patrick Brummermann - Aikido Zentrum Offenbach

Jan Ried - Aikido Zentrum Offenbach

4. Kyu

Shahin Keraienejad - Aikido Zentrum Offenbach

Monika Neubrand - Aikido Zentrum Offenbach

Maximilian Brockelt - Berlin

2. Kyu

Simon Bais - Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm

1. Kyu

Christian Breig - Frankfurt Seishinkai



Abbildung 4 Gruppenbild; Frühlings- und Passagenlehrgang 2017 - <http://www.seishinkai.org/search/label/News>

10.06.17 – 2. Yudansha-Lehrgang 2017

Dieser Yudanasha-Lehrgang stand für die Vereinigung von waffenloser und bewaffneter Arbeit. Grundsätzlich wird beides im Aikido schon immer vereint, jedoch oft gedanklich abgegrenzt. Dies liegt wahrscheinlich an Veränderung der eignen Körper- und Geisteshaltung in Verbindung mit dem Halten einer Waffe. Alle Leichtigkeit, Weichheit, Empfänglichkeit, Gelassenheit und Durchlässigkeit, die wir



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

tagein tagaus im Aikido üben, scheinen mit der Waffe plötzlich wie weggeblasen. Eine Verbindung aus Machtgefühl und dem gleichzeitigen Bewusstwerden der eigenen Verletzlichkeit erzeugen durch die Waffe einen Störfaktor in unserem Fluss. Ähnlich wie ein Stromschocker oder schlecht/nicht isoliertes Kabel „ver-“greifen wir (uns an) unser(em) Schwert. Wir werden steif, unsere Bewegung abgehackt.

Genau hier setzte das Training an. Wir übten uns in Selbstdisziplin, versuchten Ängste vor Verletzungen des Partners oder der eigenen Person, oder vor dem Verlust des Egos zu überwinden. Hierbei ist die Angst gemeint vor der Gemeinschaft ein schlechtes Bild abzugeben oder den Erwartungen nicht zu entsprechen. Schaffen wir es alle im Aikidotraining gelernten körperlichen und geistigen Elemente einfließen zu lassen, kann es uns gelingen die Waffe zu einer lebendigen Verlängerung des Körpers oder gar des eigenen Selbst werden zu lassen. Dies erlaubt uns zugleich nicht nur die Katas als reine Form „abzulaufen“, sondern in einen echten Kontakt und Dialog mit dem Partner zu treten.

An diesem Samstag spielten wir hier in zügiger Reihenfolge verschiedenen Möglichkeiten - Jo-nage, Jo-dori, Kenjutsu, Randori - innerhalb dieses Themas durch. Es entstand dennoch kein Gefühl der Hetze, sondern war vereint und in einem fließenden Übergang.

Am Ende des Lehrgangs hatten wir uns unsere gegenseitige Massage redlich verdient.

06.-13.08.16 – Aikido-Sommer 2016

Das diesjährige Thema auf dem Sommerlehrgang 2017 in St. Peter Ording war die „Mühelosigkeit“. Aber was bedeutet eigentlich „Mühelosigkeit“? Laut Duden bedeutet es natürlich „ohne Mühe“. Synonyme wären Leichtigkeit; Einfachheit, Problemlosigkeit, Unkompliziertheit; (bildungssprachlich) Simplizität.

Wenn wir aber unsere Techniken im Aikido betrachten, sind diese aber häufig zu Beginn, aber auch im fortgeschrittenen Stadium weit weg von simpel, problemlos oder gar einfach.

Wie bekommen wir also eine zuerst schwierige Thematik später scheinbar mühelos und leicht von der Hand? Indem wir weiter ständig an der Thematik arbeiten! Denn wie kann man das Wort „Mühelosigkeit“ beschreiben, wenn das Wort „Mühe“ nicht zuvor gelernt und eingehend studiert hat. Also gibt es die Mühelosigkeit nicht ohne zuvor die Mühe erlebt zu haben. Dies gilt im Aikido, wie auch im allg. Lernen, Arbeiten, etc.

„Mühelosigkeit ist die Leichtigkeit des Schweren, des Schwierigen, des Unzumutbaren.“ (Zitat: <http://www.seishinkai.eu/2017/>)

Auch in den integrierten Dan-Passagen wurde dieses Thema deutlich spürbar:

„In ihren Passagen zum 1. Dan (Joe) bzw. zum 2. Dan (Andi) haben die beiden gezeigt, wie es trotz aller physischen Anstrengung und Aufregung gelingen kann, Freude und Zuversicht - also echtes Ai Ki - im Moment der Begegnung auszustrahlen.“

Dass dies über weite Strecken auch noch absolut mühelos wirkte, haben die beiden ihrer intensiven und sorgfältigen Vorbereitung zu verdanken und konnten damit auch nahtlos an das Hauptthema des diesjährigen Seishinkai Sommerlehrgangs unter der Leitung von Thorsten Schoo Sensei anknüpfen.“ (Zitat: Olaf Marshall, <http://www.aikido-zentrum-ulm.de/news.php>)



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Folgende Passagiere erreichten in diesem Jahr einen neuen Dan-Grad:

- 1. Dan** – Johannes Bais – Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm
- 2. Dan** – Andreas Treccosti - Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm

Herzlichen Glückwunsch!

11.08.17 – 3. Vorstandssitzung 2017

Auf dem Sommerlehrgang nutzte der Vorstand die gemeinsame Zeit um eine Vorstandssitzung abzuhalten. Hier die besprochenen Tagesordnungspunkte:

1. Videos der Kyu-Programme
2. Termin SPO 2018
3. Verbandsseite, Bankverbindung & Spenden
4. Verortung und Ausrichtung von Seishinkai
5. Freundschaftslehrgänge und Aikido-Sessions

15.10.17 – Passagenlehrgang innerhalb des Herbstlehrgangs 2017

Auf dem Herbstlehrgang arbeiteten wir intensiv an den Themen Angreifen, der Raum, in welchem wir uns bewegen, der Wert der aufrechten Haltung und der Arbeit mit dieser, die Kontinuität der Verbindung und schließlich die Überwindung der Schwerkraft.

Am Ende des Lehrgangs fühlten wir uns gleichzeitig ein wenig abgehoben, aber auch erdverbunden. Dadurch entstanden viele Anregung für Körper, Geist und Seele.

Wir gratulieren herzlichst den Passagieren vom Sonntag. Diesmal mit einem Dan-Passagen-Special:

6. Kyu

Luis Flak - Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm

Fabian Jander - Frankfurt Seishinkai

4. Kyu

Jan Ried - Aikido Zentrum Offenbach

3. Kyu

Matthias Schaefer - Aikido Zentrum Offenbach

2. Kyu

Nadja Oberdorfer - Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm

1. Kyu

Henry Klein - Frankfurt Seishinkai

1. Dan

Adrian Cipcă - Frankfurt Seishinkai



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

03.12.17 – 4. Vorstandssitzung 2017

Via Sype wurde die letzte Vorstandssitzung des Jahres 2017 mit folgenden Themen abgehalten:

1. Aktualisierung Bankwechsel VB-Darmstadt
2. Änderung der Satzung
3. Verbindliche Preisaufstellung für die künftigen Freundschaftslehrgänge
4. Aikido-Sessions 2018 oder 2019?
5. Neue Vorstandssitzung

24.-26.11.17 – SAD Freundschaftslehrgang mit Lia Suzuki und Thorsten Schoo



Während des diesjährigen Freundschaftslehrgangs "Common Ground" – die gemeinsame Basis mit Lia Suzuki aus den USA und Thorsten Schoo wurden die Teilnehmer zu den dem Aikido zugrunde liegenden Prinzipien geführt, sodass diese relativ schnell diese gemeinsame Basis finden und im Dialog sogar weiter entwickeln konnten.

Denn der "Common Ground" – der gemeinsame Grund auf dem wir stehen, uns bewegen, unser Aikido ausüben und entwickeln ist die gemeinsame Basis, die wir finden können, die uns Verbindung und Kontakt erlaubt.



Abbildung 5,6,7 Common Ground - <http://www.seishinkai.org/search/label/News>

Diese gemeinsame Basis erzeugte Offenheit und positive, gegenseitige Neugier, welche die tolle Atmosphäre bestimmte und uns erlaubte zu bewegen, zu studieren, zu schwitzen und zu lachen.



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido



Mirjams Facebook-Post hätte es nicht besser in Worte fassen können:

„It was a real treat to be part of this weekend's 'Common Ground' Aikido seminar at Frankfurt

Abbildung 8,9 Common Ground - <http://www.seishinkai.org/search/label/News>

SEISHINKAI with senseis Lia Suzuki and Thorsten Schoo. Always pointing to the principles our teachers led us the way towards the creation of a common ground on which we all could connect and train Aikido in mutual understanding and openness for the overall process.

Not only did we have two excellent teachers, we also had an excellent photographer who took wonderful pictures, which we were allowed to share.

Thank you Senseis Suzuki and Schoo for sharing your experience and insight, as well as your prevailing love to keep on moving yourself. Thanks for joining in with us on the mat and just be training partners!

Thank you Mike for your lending us your excellent ability to capture these wonderful and profoundly moving moments and providing us with these wonderful pics!

Thank you to all the participants, who came from all kinds of of places and contributed to the creation of a wonderful experience by joining the seminar with an unfettered mind and unrestrained openness.

Thank you all! It was so much fun while at the same time - sincere study!“

Vielen Dank an die Senseis Suzuki und Schoo für dieses gelungene Aikido-Freundschaftsseminar!

Vielen Dank an Mike Böhmer für die einfühlsamen Bilder, die wunderbar eingefangenen Momente!

Vielen Dank an alle Teilnehmer, von nah und fern (Norwegen!!), für Euren Besuch und Eure Offenheit, Eure Neugier und Eure konzentrierte Präsenz!



Andreas Treccosti

Generalsekretär Seishinkai Aikido Deutschland e.V.
Alt Bornheim 35 – 60385 Frankfurt am Main

sekretariat@seishinkai.org

<http://www.seishinkai.org/>



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido

Jahresberichte Seishinkai Aikido Deutschland e.V. Mitgliedsdojo's

Die folgenden Seiten enthalten die Jahresberichte der einzelnen Mitgliedsdojo's des Seishinkai Aikido Deutschland e.V, sofern diese erstellt und dem Generalsekretär zur Verfügung gestellt wurden. Diese wurden von den einzelnen Dojoleitern, auf Basis ihrer eigenen Daten und in Eigenverantwortung erstellt.



Frankfurt SEISHINKAI

Alt-Bornheim 35, 60385 Frankfurt am Main, Deutschland

E-Mail: mail@thorstenschoo.com

<http://www.thorstenschoo.com/>

Thorsten Schoo, 6. Dan

Dojo-cho und Cheftrainer Frankfurt SEISHINKAI.

Technischer Direktor Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Schwerpunkte:

4-Säulentraining: Grundlagen der Kampfkunst, Aikido, Jo-Jutsu und Ken-Jutsu.

Abbildung 10 Thorsten Schoo
- <http://www.seishinkai.org/2012/01/mitgliederdojos.html>

Offenbach Aikido-Zentrum

Schulstrasse 17, 63065 Offenbach am Main, Deutschland

E-Mail: mail@aikido-zentrum-offenbach.de

<http://www.aikido-zentrum-offenbach.de/>

Markus Röllig, 5. Dan

Technischer Leiter des Aikido Zentrums Offenbach

Seishinkai Aikido Lehrer für Erwachsene

Schwerpunkte:

Aikido, Ken-Jutsu, Jo-Jutsu.



Abbildung 11 Markus Röllig -
<http://www.seishinkai.org/2012/01/mitgliederdojos.html>



Annette Röllig, 4. Dan

Vorsitzende Aikido Zentrum Offenbach e.V.

Seishinkai Aikido Lehrerin für Kinder und Erwachsene

Leiterin des Kindertrainings des Aikido Zentrums Offenbach

Vizepräsidentin Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Schwerpunkte:

Aikido für Kinder und Erwachsene, Körperarbeit.

Abbildung 12 Annette Röllig
- <http://www.seishinkai.org/2012/01/mitgliederdojos.html>



SEISHINKAI AIKIDO DEUTSCHLAND e.V.

Förderverein Leben mit Aikido



Abbildung 13 Olaf Marshall - <http://www.seishinkai.org/2012/01/mitgliederdojos.html>

Ulm/Neu-Ulm Aikido-Zentrum

Dieselstraße 6, 89231 Neu-Ulm, Deutschland

E-Mail: info@aikido-zentrum-ulm.de

<http://www.aikido-zentrum-ulm.de/index.php>

Olaf Marshall, 3. Dan

Leiter des Aikido-Zentrums Ulm/Neu-Ulm

Seishinkai Aikido Trainer für Erwachsene

Schwerpunkte:

Aikido, Ken-Jutsu.

Vlyun Aikido-Zentrum

Holtmannstraße 10, 47506 Neukirchen-Vluyn, Deutschland

E-Mail: hwpitsch@gmail.com

Hans-Werner Pitsch, 3. Dan

Leiter des Aikido-Zentrums Vlyun

Seishinkai Aikido Trainer für Erwachsene

Präsident Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Schwerpunkte:

Aikido, Ken-Jutsu.



Abbildung 14 Hans-Werner Pitsch - <http://www.seishinkai.org/2012/01/mitgliederdojos.html>



Abbildung 15 Philipp Eckerter - <http://www.seishinkai.org/2012/01/mitgliederdojos.html>

Baden-Baden Aikido-Zentrum

Stephanienstraße 16, 76530 Baden-Baden, Deutschland

E-Mail: kontakt@aikido-baden-baden.de

<http://www.aikido-baden-baden.de/>

Philipp Eckerter, 1. Dan

Leiter des Aikido-Zentrums Baden-Baden

Schwerpunkte:

Aikido, Grundlagen.

17.04.2018

JAHRES- UND TÄTIGKEITSBERICHT 2017 - Frankfurt SEISHINKAI

Umbau des Dojos

„Nachdem wir uns lange gemeinsam Gedanken gemacht haben, wie wir die „Part time uchi deshis“ - Schüler, die für eine kürzere Zeit zu Besuch in Frankfurt sind und intensiv Aikido üben wollen – besser unterbringen können, entscheiden wir uns für einen Umbau des Büroraumes, um Platz für zwei Schlafplätze zu gewinnen. Die eigentlichen Baumaßnahmen wollen wir 2017 beginnen.“

So klingt es im Jahresbericht von 2016 ...

Den Umbau haben wir im Februar 2017 tatsächlich vorbereitet und im März in Angriff genommen – mit dem Euch bekannten Ergebnis, dass in den Zwischenwänden Feuchtigkeit des Dojos erhebliche Feuchtigkeit gefunden wurde, die sich nicht nur auf mein Büro, sondern auch auf die Duschräume, die Umkleiden, den Hauptflur und sogar auf die Trainingsflächen erstreckte. Das Wasser floss in stetigem Fluss seit Monaten von einer Dusche in die Zwischenwände und verteilte sich, gleich einem unterirdischen See, auf das gesamte Fundament.

Zuerst hat man nur das „repariert“, was man gesehen hat, mit dem Ergebnis, dass es dann man dann doch noch weiter „graben“ musste. Das Ergebnis stand erst im Oktober fest: Die gesamten Stellwände, der Boden, das Fundament und sogar das Dach – welches zusätzliche Lecks hatte (unabhängig von dem desaströsen Wasserschaden) mussten neu gebaut werden. Die meisten kennen die Geschichte, ich will sie nur noch mal kurz umreißen.

Sie endet nicht im Dezember 2017, sondern erstreckt sich mitten in den April 2018, ihr werdet also noch einmal eine Notiz hierzu im nächsten Jahresbericht lesen ;)

Obwohl die Dojo-Rekonstruktion das dominante Thema für das Hombu Dojo in 2017 war, habe ich sehr viel Wert darauf gelegt, dass das Training weiter geht und wir nicht so viele Leute verlieren, faktisch oder in die innere Emigration. Ohne Duschen, ohne anständige Umkleiden, ständig mit Baustaub und Einschränkungen beschäftigt, war es sicher für viele nicht einfach.

Und an dieser Stelle möchte ich noch einmal ein riesengroßes Lob und ein Dankeschön an die eigenen Leute senden, die mit z.T. stoischer Konsequenz und Gelassenheit mit mir einfach weiter gemacht haben, in dem Vertrauen, dass sich das alles auch wieder wenden wird.

Und natürlich hat es sich, gewendet! Wie alles im Leben. – Inzwischen sprechen wir vom Neuen SEISHINKAI, der nicht nur äußerlich noch anspruchsvoller und schöner geworden ist.

Unsere Aikido Seminare

Januar Messer 1

Februar Yudansha 1

März Messer 2

April Messer 3 + Frühlingslehrgang

Juni Yudansha 2 + Kinder Sommerlehrgang

Juli Sommerlehrgang in St. Peter Ording

Im Blog stehen zum Sommerlehrgang die schönen Worte

„Ohne die Mühe gibt es keine Mühelosigkeit, die Herausforderungen des Lebens geben immer wieder Anlass zu unserem besten Ukemi!

Mühelosigkeit ist die Leichtigkeit des Schweren, des Schwierigen, des Unzumutbaren.“

Oktober Herbstlehrgang

November Common Ground –Freundschaftslehrgang mit Lia Suzuki und Thorsten Schoo

Graduierungen

Johannes Bais, 1. Dan

Andreas Treccosti, 2. Dan

herzlichen Glückwunsch!



Thorsten Schoo

Technischer Direktor Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Dojo-Cho und Cheftrainer Frankfurt SEISHINKAI

Altbornheim 35 – 60385 Frankfurt am Main

mail@thorstenschoo.com

<https://www.seishinkai.eu/>



Geschäftsbericht Aikido Zentrum Offenbach e.V. 2017

Auf den folgenden fünf Seiten finden Sie den Bericht des Aikido Zentrums Offenbach e.V.. Auf Wunsch des Autors wurde am Layout nichts verändert und wurde dem Gesamtjahresbericht 2017 angefügt.



Annette Röllig

Vizepräsidentin Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Vorsitzende Aikido Zentrum Offenbach e.V.

Schulstrasse 17 – 63065 Offenbach am Main

v.paesident@seishinkai.org

<http://www.aikido-zentrum-offenbach.de/>

Geschäftsbericht Aikido Zentrum Offenbach e.V. 2017

Erwachsenen- und Kindertraining

Am Jahresanfang sind 17, am Ende 2017 sind 21 aktive Erwachsene (sowie jeweils 1 passives erwachsenes Mitglied) bei uns angemeldet; bei den Kinder haben wir am Jahresanfang 75, am Jahresende 86 Mitglieder. Weiterhin freuen wir uns in der Erwachsenengruppe über ein engagiertes Training der verbindlichen Kerngruppe. Die vor allem im Bereich der Erwachsenen zaghafte, dabei grundsätzlich positive Tendenz zur Vergrößerung der Gruppe hoffen wir fortzusetzen.

Das Kindertraining hat sich weiter stabilisiert. Hierzu trägt zweifelsohne die anhaltend sehr engagierte Unterstützung durch unsere Assistenten/innen bei: Monika Neubrand trainiert weiterhin in der Gruppe 6 – 9 am Donnerstag sowie Freitags in der Gruppe 6 – 9 mit. In der zweiten Jahreshälfte kommt sie auch Dienstags in der Gruppe der 6 – 9 jährigen dazu. Max Früchel unterstützt das Kindertraining weiterhin in der Dienstagsgruppe der 10 – 13 Jährigen. Matthias Schäfer kommt als zusätzliche Assistenz zum Kindertraining hinzu.

Die von Max Früchel und Monika Neubrand gemeinsam geleitete Gruppe Freitags Gruppe 5 – 7 Jahre wird nach den Sommerferien von Monika alleine erfolgreich weiter geführt.

Im März, Juni und November 2017 hatten die Kinder und Jugendlichen wieder Gelegenheit, ihre Passagen zu absolvieren. Es ist jedes Mal aufs Neue wieder schön, ihre Entwicklung zu sehen.

Den Jahresabschluss begingen wir auch 2017 mit dem mittlerweile Tradition gewordenen, wunderbaren stillen Training in den Kinder- und Jugendstunden, bei den Erwachsenen nach einer gemeinsamen Stunde Ken Jutsu.

Dojoalltag ...

Unsere vordringlichsten Anliegen sind weiterhin

- a. seriöse und beständige Untermieter für freie Zeiten im Dojo zu finden. Erfreulicherweise haben wir nach langer Zeit ab April endlich zuverlässige Untermieter finden: Giorgios Sonidis trainiert seit April an drei Abenden (Mo., Mi. und Fr.) mit einer großen Gruppe Kinder, Jugendlicher und Erwachsener BJJ, Grappling und MMA in unseren Räumen. Er hat sich dabei als sehr zuverlässiger Mieter erwiesen.
- b. die Mitgliederzahlen für das Erwachsenentraining weiter auszubauen. Das Ken Jutsu Training soll weiter beworben werden.

... und besondere Ereignisse

Misogi zum Jahresanfang

Zum Start ins neue Jahr folgen uns ein Großteil der Gruppe zu einem Dojo-Misogi: Matten wegräumen, Wände streichen, Matten und Boden gründlich reinigen, Fenster putzen – wir haben

ganz schön rangeklotzt, und am Ende strahlt das Dojo! Zum geselligen Ausklang bestellen wir Pizza.



Weitere Verschönerungsmaßnahmen

Wir sind unserem Mitglied Andrea Weyers zu besonderem Dank verpflichtet, denn sie hat sich sehr engagiert zweier „Baustellen“ im Dojo angenommen:

1. **Überzug Säulenpolster:** Andrea hat das Tuch, das wir bislang lose um das Säulenpolster geschlungen hatten, ersetzt durch eine handwerklich ausgefeilten, maßangefertigten Säulenpolsterbezug, im Farbton den Matten angepasst.
2. **Eingangssituation Umkleide:** Hier hat Andrea eine Lösung ausgetüftelt und mit Unterstützung montiert, die einen besseren Sichtschutz im Zugang zu den Umkleiden gewährleistet, indem sich zwei Tücher überlappen – sehr gelungen.

Im Rahmen des Rückblicks auf 2017 bedanken wir uns bei Andrea mit einem kleinen Präsent für dieses besondere, zeitaufwendige Engagement.

Willkommen auf unserer neuen Webseite!

Unsere alte Webseite hat viele Jahre lang zuverlässig ihren Dienst verrichtet, aber sie war in die Jahre gekommen. Responsives Webdesign - häh? Content Management - naja. Lebendig - eher weniger. Es ist viel passiert in den letzten Jahren und wir versuchen Schritt zu halten. Unsere neue Webseite kommt jetzt deutlich schicker daher und auch informativer. Wir haben gründlich aufgeräumt und Platz geschaffen für viele neue Inhalte. **Aus alt wird neu!** <http://www.aikido-zentrum-offenbach.de/> Auch haben wird die Webseite inzwischen komplett in Englisch übersetzt. Weitere Übersetzungen (vor allem japanisch) wären toll.



Kindertrainer – Ausbildung im AZOF: Maximilian Früchel

Am 05.03. feiern wir auf der Passage KiJu (s.u.) den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum Seishinkai Aikidotrainer für Kinder von unserem Schüler Maximilian Früchel, 1. Dan. Max assistierte bereits seit 2013 im Kindertraining. Durch die Ausbildung wollte er dieser Arbeit eine fundierte Basis geben. Schon jetzt hat Max ein tiefes Verständnis vom Aikido gewonnen. Er hat ein großes Herz für die Kinder und Jugendlichen, und gibt sein Wissen gerne und engagiert weiter. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude bei dieser Arbeit!

Zu unserem großen Bedauern hat Max entschieden, in diesem Sommer mit seiner Familie in den Schwarzwald zu ziehen. Am 30.06. feiern wir seinen Abschied mit einem sehr gut besuchten Lehrgang für unsere Kinder und Jugendlichen. Die wunderbarste Hinterlassenschaft von Max ist ein sehr anrührender und authentischer Film über das Kinder- und Jugendtraining im AZOF:

https://www.youtube.com/watch?time_continue=483&v=cQxwBLzmqkl .

Geselliges Beisammensein

Um den sozialen Zusammenhalt unserer Erwachsenengruppe zu stärken, haben wir uns am Sa. 25.02.



zu einem von Max initiierten geselligen Abend getroffen und eine Menge Spaß zusammen gehabt (keine Fotos ☺).

Lehrgänge von Markus Röllig für Erwachsene im AZOF

Um mehr Übungszeit anzubieten im Vorfeld der Passagen im Frühjahr und Herbst, hat Markus Röllig jeweils am So. 27.04. sowie am So. 08.10. Vorbereitungslehrgänge angeboten.

Am Sonntag, 26.03. gab es Gelegenheit, die Arbeit mit dem Jo zu vertiefen.

Ken Jutsu

Das Ken Jutsu Training wird stabil besucht und wir haben auch reine Ken Jutsu Schüler (Chi Minh).

Erwachsene Passagiere



Bei den diesjährigen Passagen im Seishinkai Aikido Hombu Dojo in Frankfurt haben folgende Mitglieder des AZOF erfolgreich ihre Passage absolviert: Shahin (4.Kyu), Monika (4. Kyu), Pattrick (6.+5. Kyu), Matthias (3. Kyu), Martin (5. Kyu), Jan (6. + 5. + 4. Kyu).

Projekte für Kinder:

Aiki-Osterferien

Mit der Unterstützung von Maximilian Früchel und Monika Neubrand haben wir in diesem Jahr erstmals eine Aiki-Ferienwoche in den Osterferien angeboten. Wir hatten eine wunderbare und abwechslungsreiche Aikido-Zeit mit den 10 Kindern.



Projektwoche an der Leibniz-Schule Offenbach am Main: Selbstverteidigung mit Seishinkai Aikido

In der Woche vor den Sommerferien 2017 hatte ich drei Tage lang das Vergnügen, mit einer Gruppe von 15 Mädchen und Jungen der Leibnizschule Offenbach Selbstverteidigung mit Seishinkai Aikido zu erkunden. Themen waren Selbst- und Raumwahrnehmung, Fallen drinnen (auf weichen Matten) und draußen (auf der Erde und auf Gras), Körperhaltung, Angriff stoppen, Ausweichen, Kontaktgefühl.



Wir haben ausführlich über Möglichkeiten und Schwierigkeiten in der Selbstverteidigung gesprochen, und darüber, dass wir uns nicht überschätzen dürfen. Wachsam sein, ohne paranoid zu werden, und flüchten sowie Hilfe holen sind gute gangbare Wege in brenzligen Situationen.

So haben wir intensiv trainiert, körperlich, aber auch geistig und emotional – wie es bei uns im Seishinkai Aikido eben ist – und dabei viel Spaß gehabt.

Seishinkai Aikido Sommer Camp für Kinder

In diesem Jahr fand das Seishinkai Aikido Sommer Camp für Kinder vom 03. – 05.07.2017 bei uns im AZOF statt. Wie im vergangenen Jahr beschäftigten wir uns schwerpunktmäßig mit Selbstverteidigung im Seishinkai Aikido.



Alles in allem wieder ein ereignisreiches und bewegtes Jahr für uns. Wir sind gespannt auf die weitere Entwicklung.

Annette Röllig, Vorsitzende, 04.03.2018



01.04.2018

Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm – Jahresrückblick 2017

Shodan - Nidan - Mon

Diese Überschrift umreißt die Höhepunkte im AZUNU in 2017 ganz prägnant:

Auf dem SEISHINKAI Sommercamp in **St. Peter-Ording absolvierten gleich zwei "AZUNUs" eine Dan-Passage**. Mit Johannes Bais erreichte bereits der zweite Schüler aus Ulm/Neu-Ulm den Grad eines Shodan. Trotzdem hat er mit diesem Rang (noch) eine gewisse "Alleinstellung", denn der bislang einzige (und erste) Shodan-Träger Andreas Treccosti ist in SPO quasi gleichzeitig zum Nidan aufgestiegen. Die Performance der beiden war überragend, zeugte von der langen, intensiven Vorbereitungszeit und sei auch hier noch einmal ausdrücklich gewürdigt!



AIKIDO für Kinder



Selbstbewusstsein - Selbstbehauptung - Selbstsicherheit
für Jungen & Mädchen von 6 bis 9 Jahren

Jetzt anmelden zum kostenlosen Probetraining! Einstieg jederzeit!



Aikido Zentrum
Ulm/Neu-Ulm

www.aikido-zentrum-ulm.de
info@aikido-zentrum-ulm.de

Haus der Kampfkünste -
Chinesische Kuoshu Institute

Neu-Ulm, Dieselstr. 6
Nahe ratopharm Arena



Zu den erfreulich zahlreichen AZUNU Sommercamp-Teilnehmern zählten auch die zwei Kinder des Ulmer Dojo-Cho - und waren damit die Vorboten eines weiteren ganz besonderen Ereignisses im südlichsten der SEISHINKAI-Dojos: nämlich dem **Start des Kindertrainings im Oktober**. Zukünftig wird es im AZUNU also neben Dan- und Kyu-Trägerinnen und -Trägern auch mehr und mehr Gürtel mit Mon-Abzeichen geben. Zunächst eine Gruppe 6-9jähriger geht fortan immer donnerstags mit großem Spaß und Eifer an den Start.

Neben diesem starken Wachstum im neuen Kinderbereich verzeichnet das AZUNU **im Erwachsenenbereich eine stabile bzw. sogar leicht wachsende Teilnehmerzahl**, die zudem mit einer im Durchschnitt erfreulich **hohen Trainingsbeteiligung** einher geht. Die Motivation in der Gruppe ist so groß, dass die ursprünglich sporadisch abgehaltenen Samstags-Stunden mittlerweile fast schon zu einer regelmäßigen - und gut besuchten - Institution geworden sind.

Bemerkenswert dabei: Diese Treffen sind komplett selbst als freie Trainings organisiert, in denen die fortgeschrittenen Schüler mit großem Einsatz mit den neueren Schülern ganz gezielt die Kyu-Programme durchgehen. Seit Mai finden diese Treffen - genau wie die "regulären" Trainings - auf **neuen**



Tatami statt, welche dank vieler helfender Hände in Rekordzeit aufgebaut waren und die in die Jahre gekommen bisherigen Matten abgelöst.

Die **systematische und intensive Vorbereitung** ist den **AZUNUs auf den Kyu-Passagen deutlich anzumerken**, die auch in 2017 wieder zahlreich und erfolgreich absolviert wurden - in Frankfurt auf den Passagen-Lehrgängen wie auch in Neu-Ulm im Rahmen der bei Bedarf abgehaltenen "Passagen-Trainings".

Darüber hinaus zeigen die AZUNUs auch außerhalb der SEISHINKAI Lehrgänge (wie z.B. mit Lia Suzuki Sensei im November) eine immer größere Präsenz auf verschiedensten Lehrgängen (wie z.B. mit Miles Kessler Sensei in Fürth im September) und auch auf Veranstaltungen wie der **Kulturnacht in Ulm/Neu-Ulm**, in der

das AZUNU mit einer Aikido-Vorführung bereits im zweiten Jahr in Folge ein feste Größe im Programm war. Die Beziehungen zu anderen Dojos in der Region sind sehr gut und führen immer wieder mal zu gegenseitigen nicht nur zu "besonderen" Veranstaltungen, sondern auch während der "ganz normalen" Trainings. Hervorzuheben ist dabei der Besuch des Musubi-Dojos anlässlich des **traditionellen Kerzenlicht-Trainings**, mit dem das Aikido-Jahr im AZUNU wie immer abschloss - aber nicht ohne die wenige Tage zuvor stattgefundene, mittlerweile ebenso **traditionelle Weihnachtsfeier im Sushi-Restaurant**.



Olaf Marshall

Kassenprüfer Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Leiter Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm

Dieselstraße 6 – 89231 Neu-Ulm

info@aikido-zentrum-ulm.de

<http://www.aikido-zentrum-ulm.de/index.php>



09.04.2018

Aikido Zentrum Vluyn – Jahresbericht 2017

Unsere Aikido Gemeinschaft war weiterhin sehr stabil. Nahezu alle Mitglieder zeigten eine starke Präsenz, was zur Folge hatte, dass wir am 17. November eine weitere Passage durchführen konnten. Anke Winter und Kai-Uwe Trollmann, der aus dem Hapkido zu uns kam, legten den 6. Kyu ab. Hannah Winkelmann bereits 2016 zu uns gestoßen, konnte den 5. Kyu passieren.

Das Schöne an der Gruppe ist auch, dass sie privat stärker zusammenwächst. Wechselseitige Einladungen und gemeinsame Restaurantbesuche kommen immer häufiger zustande.

Mit Kai-Uwe Trollmann, einem 1.Dan Hapkido haben wir eine gute Verstärkung bekommen. Seine Kompetenz im Hapkido haben wir dazu genutzt einmal eine Einführungseinheit ins Hapkido in unser Programm einzubauen. Eine durchaus interessante und herausfordernde Erfahrung.

Achim Steininger unser Shotokan Karate Mann, jetzt schon seit 3 Jahren dabei, war ebenfalls so freundlich uns eine Einführung in seine Kampfkunst zu geben.

Weitere Veranstaltungen dieser Art sind geplant. Ein Kontakt zu einem Iaidotrainer wurde aufgebaut.



Fotos von der Passage



Hans-Werner Pitsch

Präsident Seishinkai Aikido Deutschland e.V.

Leiter Aikido Zentrum Vluyn

Holtmannstraße 10 – 47506 Neukirchen-Vlyun

hwpitsch@gmail.com



Jahresbericht Aikido Zentrum Baden-Baden 2017

Auf den folgenden zwei Seiten finden Sie den Bericht des Aikido Zentrums Baden-Baden. Auf Wunsch des Autors wurde am Layout nichts verändert und wurde dem Gesamtjahresbericht 2017 angefügt.



17.03.2018

Jahresbericht 2017

Organisation

- Trainingsangebot als Kurse bei der Volkshochschule Baden-Baden e.V.
- Bestehend seit 2002

Team

- Eric Steeves (Mentor)
- Philipp Eckarter (Kursleitung)
- Anne Kirse (Trainingsvertretung)
- Kursteilnehmer

Kursteilnehmer

- Anzahl: 9 (Stand: 31.12.2017). Aktuell: 9
- Davon in Seishinkai: 4
- 3. Kyu: 2
- 4. Kyu: 1
- 6. Kyu: 1

Kursangebote/Aktivitäten

- „Aikido für Anfänger und Fortgeschrittene ab 14 Jahre“
Training jeden Di und Do von 19 - 21.30. außerhalb der Schulferien
- „Aikido Kennenlernkurs“
Acht aufeinanderfolgende Termine für den Kurs „Aikido für Anfänger und Fortgeschrittene ab 14 Jahre“, Di und Do von 19 - 20.30 Uhr, außerhalb der Schulferien
- „Aikido Formenlehrgang“
Aikido-Seminar mit Eric Steeves, So, 4.3.2017, 11 - 17 Uhr
- „Erkennen und Anwenden von Prinzipien“
Aikido-Seminar mit Eric Steeves, So, 21.10.2017, 11 - 17 Uhr

Kursstruktur „Aikido für Anfänger und Fortgeschrittene ab 14 Jahre“

Dienstag

19.00 – 19.45 Uhr	Aikido Basis / Grundlagen
19.45 – 20.30 Uhr	Kenjutsu
20.30 – 21.30 Uhr	Aikido Fortgeschrittene

Donnerstag

19.00 – 19.45 Uhr	Aikido Basis / Grundlagen
19.45 – 20.30 Uhr	Jojutsu
20.30 – 21.30 Uhr	Aikido Fortgeschrittene

Vermittelte Thematik

- Aikido Basis/Grundlagen:
Kamae, Sabaki, Ukemi, Regulation Spannung und Entspannung, Atmung, Körpergewichtsübungen
- Kenjutsu:
Suburi, Handhabung, Kontakt
- Jojutsu:
Suburi, Handhabung
- Aikido:
Kata, Anwendung der Grundlagen



Philipp Eckarter
Kursleiter Aikido-Zentrum Baden-Baden